



# AUSSCHREIBUNG

## Bezirkssprint- und Kurzbahnmeisterschaften 2016

Veranstaltungsdatum: Samstag 22. und Sonntag 23. Oktober 2016

Veranstaltungsort: Stadionbad Hannover  
Robert-Enke-Str. 5, 30169 Hannover, Tel.: 0511 / 168 45411

Veranstalter: BezirksSchwimmverband Hannover e.V.

Ausrichter: Wassersportfreunde von 1898 Hannover e.V.

Meldeschluss: Dienstag 11. Oktober 2016 (**Meldeschluss liegt in den Ferien!**)

### Wettkampffolge:

**1. Abschnitt:** Samstag 22. Oktober 2016  
Einlass: 08.30 Uhr  
KR-Sitzung: 09.00 Uhr  
WK-Beginn: 09.30 Uhr

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
1	100 m	Freistil weiblich	2007 und älter
2	100 m	Freistil männlich	2007 und älter
3	50 m	Rücken weiblich	2007 und älter
4	50 m	Rücken männlich	2007 und älter
5	200 m	Brust weiblich	2007 und älter
6	200 m	Brust männlich	2007 und älter
7	50 m	Schmetterling weiblich	2007 und älter
8	50 m	Schmetterling männlich	2007 und älter
9	800 m	Freistil weiblich	2003 und älter
10	4 x 50 m	Freistil weiblich	2004 bis 2006
11	4 x 50 m	Freistil weiblich	2003 und älter
12	4 x 50 m	Freistil männlich	2003 bis 2006
13	4 x 50 m	Freistil männlich	2002 und älter

<b>2. Abschnitt:</b>	<b>Samstag 22. Oktober 2016</b>	<b>KR-Sitzung:</b> <b>WK-Beginn:</b>	<b>30 Min vor Beginn</b> <b>ca. 60 Minuten</b> <b>nach Ende des 1.</b> <b>Abschnittes</b>
----------------------	---------------------------------	---	--

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
14	100 m	Lagen weiblich	2007 und älter
15	100 m	Lagen männlich	2007 und älter
16	1500 m	Freistil männlich	2002 und älter
17	200 m	Schmetterling weiblich	2006 und älter
18	200 m	Schmetterling männlich	2006 und älter
19	50 m	Brust weiblich	2007 und älter
20	50 m	Brust männlich	2007 und älter
21	200 m	Rücken weiblich	2007 und älter
22	200 m	Rücken männlich	2007 und älter

<b>3. Abschnitt:</b>	<b>Sonntag 23. Oktober 2016</b>	<b>Einlass:</b> <b>KR-Sitzung:</b> <b>WK-Beginn:</b>	<b>08.30 Uhr</b> <b>09.00 Uhr</b> <b>09.30 Uhr</b>
----------------------	---------------------------------	--	--

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
23	200 m	Lagen weiblich	2007 und älter
24	200 m	Lagen männlich	2007 und älter
25	50 m	Freistil weiblich	2007 und älter
26	50 m	Freistil männlich	2007 und älter
27	100 m	Rücken weiblich	2007 und älter
28	100 m	Rücken männlich	2007 und älter
29	400 m	Freistil weiblich	2003 und älter
30	400 m	Freistil männlich	2002 und älter
31	4 x 50 m	Lagen weiblich	2004 bis 2006
32	4 x 50 m	Lagen weiblich	2003 und älter
33	4 x 50 m	Lagen männlich	2003 bis 2006
34	4 x 50 m	Lagen männlich	2002 und älter

<b>4. Abschnitt:</b>	<b>Sonntag 23. Oktober 2016</b>	<b>KR-Sitzung:</b> <b>WK-Beginn:</b>	<b>30 Min vor Beginn</b> <b>ca. 60 Minuten</b> <b>nach Ende des 3.</b> <b>Abschnittes</b>
----------------------	---------------------------------	---	--

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
35	100 m	Brust weiblich	2007 und älter
36	100 m	Brust männlich	2007 und älter
37	100 m	Schmetterling weiblich	2007 und älter
38	100 m	Schmetterling männlich	2007 und älter
39	400 m	Lagen weiblich	2003 und älter
40	400 m	Lagen männlich	2002 und älter
41	200 m	Freistil weiblich	2007 und älter
42	200 m	Freistil männlich	2007 und älter
43	1500 m	Freistil weiblich	2006 und älter
44	800 m	Freistil männlich	2006 und älter

## Allgemeine Bestimmungen:

### Wettkampfstätte:

8 Bahnen a 25 Meter, Wellenkiller-Leinen, Wassertiefe 1,80 m, Temperatur ca. 26°C, elektronische Zeitmessung.

### Wettkampfbestimmungen, Teilnahmeberechtigung und Startregelung:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidopingbestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimm-Verbandes e. V. (DSV).

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS), sowie die Regeln des IPC anzuwenden. Vor Abschnittsbeginn müssen die Klassifizierungsnachweise beim Schiedsrichter abgegeben sein.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Schwimmverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 11 Abs. 1 WB zu versichern.

Alle Wettkämpfe werden nach der **Ein-Start-Regel** gemäß § 125 (6) WB-SW durchgeführt.

Schwimmer/innen des Jahrgangs 2006 und 2007 dürfen nicht mehr als 6 Starts pro Tag inklusive Staffelstarts absolvieren. Werden mehr als 6 Starts gemeldet, werden die über den 6. Start hinausgehenden Meldungen gestrichen. Sollte der Start in einer Staffel der über die sechs Starts hinausgehende Einsatz sein, wird die Staffel nachträglich disqualifiziert.

### Meldungen und Meldeergebnis:

Meldungen sollen im aktuellen DSV-Format als E-Mail übersandt werden. In jedem Fall ist ein Ausdruck der Meldeliste beizufügen.

Es werden auch Meldungen auf herkömmlichen Meldelisten- und Meldebögen (im DSV-Format) in Druckschrift angenommen. Die Meldungen können auch per Briefpost an die Meldeanschrift gesandt werden. Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen sind allein die meldenden Vereine verantwortlich. Verspätet eingehenden Meldungen werden nicht berücksichtigt.

**Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben**, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 15 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre **Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis** nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 7 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. **Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt.**

Den Veranstalter und den Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

Der Veranstalter behält sich vor, bei den Freistilwettkämpfen über 400m, 800m und 1500m zwei Schwimmer auf einer Bahn starten zu lassen (§ 121 Abs. 4) bzw. Wettkämpfe zusammen zu legen. Bei Doppelbelegung erfolgt der Start vom Startblock. Der langsamere Lauf startet ca. 30 Sekunden nach dem schnelleren Lauf.

Bei allen Wettkämpfen von 400 m an wird zunächst eine Meldeliste aller gemeldeten Schwimmer erstellt. Etwaige Ausfälle sind bis 45 Minuten vor Beginn des jeweiligen Veranstaltungsabschnittes den Schiedsrichtern mitzuteilen oder sie können dem Ausrichter bereits vorab per E-Mail mitgeteilt werden. Erst nach Ablauf dieser Frist erfolgt die endgültige Lauf- und Bahneinteilung.

### **Meldegeld**

Für die Veranstaltung wird zusätzlich eine pauschale Bearbeitungsgebühr von 20,-- € erhoben. Diese Bearbeitungsgebühr entfällt, wenn die Meldung in Form einer Datei im aktuellen DSV-Format abgegeben wird.

Das Meldegeld beträgt € 4,50 je Einzelstart sowie je Staffelstart € 6,50 und ist durch Überweisung bis Meldeschluss auf das Konto vom BezirksSchwimmverband Hannover

IBAN: DE62251900010393122600 BIC: VOHADE2HXXX zu bezahlen. Scheckzahlungen werden nicht angenommen. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung zieht der BSH das Meldegeld nach Meldeschluss ein. Muss der Betrag gemahnt werden, wird eine Verzugsgebühr von € 5,00 fällig.

Bei Nichterfüllen der Meldung bzw. Nichterreichen der jeweiligen Pflichtzeit ist ein ENM in Höhe von € 30,00 zu zahlen. Das ENM entfällt durch Nachweis, dass die entsprechende Pflichtzeit, in der Zeit vom 12.10.2015 bis 10.10.2016, bei einem offiziellen Wettkampf erreicht wurde (Bahnlänge 25 oder 50 m). Dieser Nachweis erfolgt ausschließlich durch automatischen Abgleich mit der DSV Bestenliste. Das ENM entfällt auch, wenn der Aktive sich bis zum Beginn der Veranstaltung für die gesamte Veranstaltung abmeldet.

Ist die Nachweiszeit beim DSV nicht gespeichert, muss sie bis 10 Tage nach der Veranstaltung bei dem Sachbearbeiter im FA-Schwimmen Andreas Tölke, Schillerstr. 22, 31542 Bad Nenndorf, E-Mail: [toelke.mannheimer@t-online.de](mailto:toelke.mannheimer@t-online.de), anhand eines vollständigen Protokolls nachgewiesen werden.

Für die Staffeltwettkämpfe wird kein ENM erhoben.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung (bei Wettkämpfen ab 400 m aufwärts) keinen Gebrauch machen, und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 60,00 EUR zahlen. Eine Befreiung vom ENM (auch bei Nachweis der Pflichtzeit) erfolgt in diesem Fall nicht.

### **Meldeanschrift:**

Ulrike Nölke  
Menschingstr. 1  
30173 Hannover  
Tel.: 0511 / 28 13 51  
E-Mail: [meldungen@w98.de](mailto:meldungen@w98.de)

Es ist je Verein/Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine/Startgemeinschaften haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) sicherzustellen.

### Meldeschluss:

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die bis zum **11.10.2016** bei der Meldeanschrift vorliegen.

**Für den ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Eingang der Meldungen ist ausschließlich der meldende Verein verantwortlich. Entscheidend ist der Eingang bei der Meldeanschrift.**

Den meldenden Vereinen wird innerhalb von **24 Stunden** nach Meldeschluss eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und Starts an die angegebene E-Mail-Adresse versandt. Vereine ohne E-Mail-Adresse können sich auf der BSH-Homepage über die aufgenommenen Meldungen informieren. Sollte die Meldebestätigung innerhalb von 24 Stunden nach Meldeschluss ausbleiben, hat der meldende Verein umgehend selbstständig Rücksprache bei der Meldeanschrift zu halten. Erfolgt keine eigenständige Kontaktaufnahme bis spätestens 48 Stunden nach Meldeschluss gilt die Meldung als nicht abgegeben.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens **48 Stunden** nach Meldeschluss an den Ausrichter erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen direkt an den Fachwart Schwimmen oder Vertreter zu richten.

Das Meldeergebnis wird ausschließlich im Internet bereitgestellt. Die teilnehmenden Vereine/SG teilen notwendige Korrekturen (z.B. Eingabe oder Einlesefehler) bitte unmittelbar dem Ausrichter mit. Ein Meldeergebnis in Papierform wird nur auf Anforderung bis zum Meldeschluss beim Ausrichter im Protokollraum ausgehändigt.

### Kampfgericht:

Mit Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine/SG die Verpflichtung an, Kampfrichter zu stellen, die am Tage der Veranstaltung im Besitz einer gültigen Kampfrichterslizenz sind. Jeder Verein/SG hat in jedem Abschnitt, in dem Aktive von ihm teilnehmen, Kampfrichter zu stellen und zwar

<b>bis 5 Meldungen</b>	<b>1 Kampfrichter</b>
<b>bis 10 Meldungen</b>	<b>2 Kampfrichter</b>
<b>bis 15 Meldungen</b>	<b>3 Kampfrichter</b>
<b>bis 20 Meldungen</b>	<b>4 Kampfrichter</b>
<b>über 20 Meldungen</b>	<b>5 Kampfrichter</b>

Der BSH behält sich vor, je nach Meldeaufkommen von diesem KR-Schlüssel abzuweichen, um ein ordnungsgemäßes Kampfgericht zusammenstellen zu können.

Im Meldeergebnis erscheinen jeweils der Verein und die zu besetzende Kampfrichterposition.

Das Kampfgericht wird während der Kampfrichtersitzung vor dem jeweiligen Veranstaltungsabschnitt namentlich aufgestellt. Dazu geben die Vereine/SG's bis jeweils 10 Minuten vor Beginn der Kampfrichtersitzung die namentlichen Meldungen beim Sprecher ab. Die Kampfrichterkleidung soll neutral sein. Kampfrichter dürfen im selben Abschnitt nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen. Bei einem Verstoß gegen diese Regel gilt der Kampfrichter als nicht gestellt.

Für jeden nicht gestellten Kampfrichter oder für Kampfrichter, die am Wettkampftag keine gültige Lizenz vorlegen können, haben die Vereine/SG's eine Ordnungsgebühr in Höhe von € 50,00 je Abschnitt zu bezahlen.

## Wertung, Auszeichnung und Siegerehrung:

### Jahrgangswertung

Die Wertung für die Jahrgänge 1999 bis 2007 erfolgt jahrgangsweise. Die Juniorinnen und Junioren der Jahrgänge 1997 und 1998 werden zusammen gewertet. Die Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und alle Platzierten erhalten Urkunden.

### Offene Wertung

Von allen Wettkämpfen wird eine offene Wertung aller Teilnehmer erstellt, die Jahrgänge 1996 und älter werden in der offenen Wertung berücksichtigt. Die Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und Urkunden.

In den Staffelwettkämpfen erfolgt die Wertung nur offen über alle startberechtigten Jahrgänge.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Medaillen werden nicht nachgesandt. Schwimmer die nicht zur Siegerehrung erscheinen, verlieren den Anspruch auf ihre Auszeichnung.

### Wertung lange Strecke

In den Wettkämpfen über 400 m Lagen, 400 m, 800 m und 1500 m Freistil erfolgt keine Wertung und keine Siegerehrung. Diese Wettkämpfe dienen nur zur Qualifikation für die Kurzbahn-MS des LSN und des DSV. Über diese Strecken sind nur die jeweils 16 zeitschnellsten Aktiven der weiblichen Jahrgänge 2003 und älter (2 Läufe) und der männlichen Jahrgänge 2002 und älter (2 Läufe) startberechtigt, die die Pflichtzeiten über die jeweilige Strecke im Zeitraum 09.11.2015 bis 09.10.2016 auf der 25m- oder 50m-Bahn nachweisen können. Als Nachweis gilt ausschließlich die DSV-Bestenliste. Meldungen, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden abgewiesen.

## Sonstige Bestimmungen und Hinweise:

Die Teilnehmer nutzen selbst gestellte Digitaluhren.

Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung haben. Wird dieses nicht gewünscht, ist dieses schriftlich bei Abgabe der Meldung anzuzeigen.

Protokolle werden nur nach Anforderung durch die Vereine/SG's in Papierform zur Verfügung gestellt, sofern dies dem Ausrichter spätestens zur ersten Kampfrichtersitzung mitgeteilt wurde.

Das Nachsenden des Protokolls und Urkunden erfolgt nur gegen Hinterlegung eines ausreichend frankierten und mit Anschrift versehenen Briefumschlages im DIN C 4 Format.

Glasbehälter sind innerhalb der Schwimmhalle nicht gestattet. Bei Glasbruch trägt der Verein/SG des Verursachers eventuell erforderliche Kosten des Badbetreibers.

Weder der Veranstalter, der Ausrichter, noch die Stadt Hannover als Rechtsträger der Sportstätte übernehmen für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. eine Haftung.

Änderungen, insbesondere Anfangszeiten, vorbehalten.

Die Bedienung der Bahnentafeln (800 m und 1500 m-Wettkämpfe) erfolgt durch die Vereine.

**Pflichtzeiten:**

**Weiblich**

	offen	1997/98	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
50 m Freistil	0:30,50	0:31,00	0:31,50	0:32,00	0:33,00	0:34,00	0:35,00	0:36,00	0:38,00	0:40,00	0:44,00
100 m Freistil	1:08,00	1:09,00	1:09,00	1:10,00	1:11,00	1:13,00	1:17,00	1:20,00	1:26,00	1:31,00	1:39,00
200 m Freistil	2:34,00	2:35,00	2:35,00	2:36,00	2:40,00	2:45,00	2:50,00	3:03,00	3:08,00	3:22,00	3:29,00
400 m Freistil	5:20,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung							---	---	---	---
800 m Freistil	10:30,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung							---	---	---	---
1500 m Freistil	21:55,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung							---	---	---	---
50 m Brust	0:40,00	0:40,50	0:41,00	0:41,50	0:42,00	0:42,50	0:43,00	0:45,00	0:49,00	0:51,00	0:56,00
100 m Brust	1:26,00	1:27,00	1:28,00	1:29,00	1:30,00	1:35,00	1:37,00	1:40,00	1:45,00	1:50,00	1:57,00
200 m Brust	3:06,00	3:11,00	3:12,00	3:15,00	3:20,00	3:25,00	3:30,00	3:40,00	3:45,00	3:51,00	3:55,00
50 m Rücken	0:36,00	0:36,50	0:37,00	0:37,50	0:38,00	0:39,00	0:39,50	0:42,00	0:45,00	0:47,00	0:52,00
100 m Rücken	1:20,00	1:21,00	1:22,00	1:24,00	1:25,00	1:27,00	1:29,00	1:31,00	1:36,00	1:44,00	1:50,00
200 m Rücken	2:46,00	2:47,00	2:48,00	2:52,00	2:55,00	3:00,00	3:10,00	3:20,00	3:30,00	3:50,00	3:55,00
50 m Schmetterling	0:35,00	0:36,00	0:37,00	0:37,50	0:38,50	0:39,50	0:40,50	0:42,00	0:45,00	0:48,00	0:56,00
100 m Schmetterling	1:17,00	1:18,00	1:19,00	1:20,00	1:24,00	1:28,00	1:30,00	1:39,00	1:42,00	1:55,00	1:59,00
200 m Schmetterling	2:55,00	2:58,00	3:00,00	3:05,00	3:10,00	3:15,00	3:20,00	3:31,00	3:35,00	3:50,00	---
100 m Lagen	1:16,00	1:18,00	1:19,00	1:20,00	1:23,00	1:25,00	1:30,00	1:32,00	1:37,00	1:45,00	1:49,00
200 m Lagen	2:44,00	2:48,00	2:50,00	2:52,00	2:55,00	2:59,00	3:05,00	3:15,00	3:30,00	3:40,00	3:50,00
400 m Lagen	6:10,00 / max. 2 Zeitläufe							---	---	---	---

--- = nicht ausgeschrieben

**Pflichtzeiten:****Männlich**

	offen	1997/98	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
50 m Freistil	0:28,0	0:29,00	0:30,00	0:31,00	0:32,00	0:34,00	0:35,00	0:37,00	0:39,00	0:40,00	0:45,00
100 m Freistil	0:58,0	0:59,00	1:01,00	1:03,00	1:06,00	1:10,00	1:15,00	1:22,00	1:26,00	1:32,00	1:42,00
200 m Freistil	2:19,0	2:20,00	2:23,00	2:29,00	2:33,00	2:42,00	2:52,00	2:58,00	3:13,00	3:23,00	3:32,00
400 m Freistil	4:55,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung						---	---	---	---	---
800 m Freistil	9:55,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung						---	---	---	---	---
1500 m Freistil	19:50,00 / max. 2 Zeitläufe in Doppelbahnbelegung						---	---	---	---	---
50 m Brust	0:36,0	0:38,00	0:38,50	0:39,00	0:40,00	0:41,50	0:43,50	0:45,50	0:48,00	0:52,50	0:57,00
100 m Brust	1:19,0	1:20,00	1:21,00	1:23,00	1:28,00	1:33,00	1:39,00	1:42,00	1:47,00	1:55,00	1:58,00
200 m Brust	2:55,0	3:00,00	3:02,00	3:05,00	3:15,00	3:23,00	3:30,00	3:40,00	3:49,00	3:56,00	3:58,00
50 m Rücken	0:33,0	0:33,50	0:34,00	0:34,50	0:35,00	0:37,00	0:40,00	0:42,00	0:45,00	0:49,00	0:53,00
100 m Rücken	1:10,0	1:12,00	1:13,00	1:15,00	1:19,00	1:22,00	1:26,00	1:32,00	1:36,00	1:46,00	1:51,00
200 m Rücken	2:37,0	2:38,00	2:40,00	2:45,00	2:47,00	2:58,00	3:05,00	3:15,00	3:30,00	3:44,00	3:55,00
50 m Schmetterling	0:32,0	0:33,00	0:34,00	0:35,00	0:36,00	0:37,00	0:39,00	0:43,00	0:47,00	0:54,00	0:57,00
100 m Schmetterling	1:08,0	1:12,00	1:15,00	1:20,00	1:23,00	1:27,00	1:35,00	1:44,00	1:50,00	1:55,00	1:59,00
200 m Schmetterling	2:45,0	2:48,00	2:50,00	2:58,00	3:04,00	3:16,00	3:25,00	3:35,00	3:45,00	3:55,00	---
100 m Lagen	1:09,0	1:12,00	1:13,00	1:15,00	1:20,00	1:23,00	1:25,00	1:30,00	1:37,00	1:49,00	1:52,00
200 m Lagen	2:32,0	2:34,00	2:36,00	2:42,00	2:49,00	2:59,00	3:06,00	3:20,00	3:34,00	3:48,00	3:52,00
400 m Lagen	5:55,00 / max. 2 Zeitläufe						---	---	---	---	---

--- = nicht ausgeschrieben

Ute Sprecher-Odigie  
FAV Schwimmen  
BSH

Michael Hamann  
Schwimmwart  
Wassersportfreunde von 1898 Hannover

Karsten Lippmann  
Fachausschuss Schwimmen  
BSH